



Im Fokus der Forschung Kunsthistoriker beschäftigen sich mit Schlosskapelle

Saalfeld (AB/mo). Die wichtigsten Erkenntnisse über die Saalfelder Schlosskapelle waren lange Zeit in den Veröffentlichungen von Dr. Gerhard Werner, dem langjährigen Direktor des Saalfelder Stadtmuseums, zusammengefasst. Ab 1989 stand das Schloss mehrfach im Fokus neuerer Forschungsarbeiten. So hat 1994 Gytha Metzner ihre Diplomarbeit an der Hochschule für Bildende Künste Dresden über das Haupttreppenhaus des Saalfelder Schlosses erstellt und den damaligen Bauzustand dokumentiert.

Ein wegweisendes, 2001 abgeschlossenes und bis heute unveröffentlichtes Werk stammt von Dr. Gisela Henniger: „Schloss Saalfeld – Zur Bau- und Nutzungsgeschichte der Schlossanlage“.

Am Institut für Kunstgeschichte der Freien Universität Berlin widmete sich Niels Fleck in seiner Magisterarbeit dem „Ausstattungsprogramm der Saalfelder Schlosskapelle“. Er nahm die Saalfelder Kapelle zum Ausgangspunkt für seine 2015 erschienene Dissertation über „Fürstliche Repräsentati-

on im Sakralraum“, in der er die Schlosskirchen der thüringisch-ernestinischen Residenzen untersucht.

Im Auftrag des bundesweiten Forschungsprojekts „Corpus barocker Wand- und Deckenmalerei“ (CbDD) wurden Schloss und Schlosskapelle 2017 fotografisch akribisch vom Bamberger Architektur Fotografen Uwe Gaasch erfasst. Die Ergebnisse des von Dr. Heiko Laß vom Münchner Institut für Kunstgeschichte mitbetreuten Projekts sind auf der Seite des Deutschen Dokumentationszentrums für Kunstgeschichte – Bildarchiv Foto Marburg dargestellt: www.bildindex.de



Festredner zum Jubiläum Dr. Niels Fleck.

Festwochenende „300 Jahre Schlosskapelle Saalfeld“

Am 8. Februar 1720 wurde die Schlosskapelle „Zur Heiligen Dreifaltigkeit“ mit einer Fürstenhochzeit eingeweiht

Saalfeld (AB/mo). Am Wochenende vom 7. bis zum 9. Februar wird in Saalfeld „300 Jahre Einweihung der Saalfelder Schlosskapelle“ gefeiert – mit einem Festvortrag, Festgottesdienst und Festkonzert. Die Bevölkerung ist herzlich dazu eingeladen!

„Das Festwochenende wäre nicht möglich gewesen, ohne das herausragende Engagement des Vereins Schlosskapelle Saalfeld e.V.

mit Klaus-Peter Marquardt als Vorsitzendem. Dafür möchte ich allen Beteiligten herzlich danken!“, so Landrat Marko Wolfram.

Vor 300 Jahren, am 8. Februar 1720, wurde die Schlosskirche zu Saalfeld geweiht. Repräsentativer Anlass zur Weihe war die Hochzeit von Herzogstochter Sophia Wilhelmina von Sachsen-Saalfeld mit dem Rudolstädter Fürsten Friedrich Anton von

Schwarzburg-Rudolstadt. Das macht die „Schlosskapelle zur Heiligen Dreifaltigkeit“ zu einem frühen Symbol der Allianz zwischen Saalfeld und Rudolstadt. Dreimal, um 7, 8 und 9 Uhr morgens, läuteten an diesem Morgen für eine Viertelstunde die Glocken an der Johanneskirche, am Schloss und an der Gertrudiskirche in Graba, um zu diesem besonderen Gottesdienst zu rufen. Italienische Künstler, die Ihres-

gleichen suchten, wurden angeworben. Carlo Ludovico Castelli schuf die Fresken, deren Bildprogramm der Kunsthistoriker Dr. Niels Fleck am Freitagabend vorstellt. Am Samstag, dem 300. Jahrestag der Weihe, gestaltetet Pfarrer Christian Weigel einen Festgottesdienst. Festliche Barocke Musik – unter anderem von dem in Saalfeld geborenen Komponisten Johann Philipp Kirnberger – erklingt am Sonntag.

Wir sind für Sie da:

Landratsamt Saalfeld-Rudolstadt

Schloßstraße 24
07318 Saalfeld
Tel. Zentrale 03671 823-0
www.kreis-slf.de

Ämterprechzeiten im Landratsamt

Di	9 - 12 Uhr	13 - 16 Uhr
Do	9 - 12 Uhr	13 - 18 Uhr
Fr	9 - 12 Uhr	

KfZ-Zulassung/Führerscheinstelle in Rudolstadt Haus III und in der Außenstelle im Schloss Saalfeld

Mo, Mi, Fr	8 - 14 Uhr
Di, Do	8 - 18 Uhr

Annahmeschluss 13.30 bzw. 17.30 Uhr
Führerscheinstelle nur in Rudolstadt

Bei außergewöhnlichen Ereignissen:

Notfalltelefon
036 71/8 23-8 23



Ungewöhnlich und extrem – das Pilzjahr 2019

Pilzberater des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt ziehen Bilanz – 1.355 Bestimmungen

Saalfeld. „Die Pilzsaison des Jahres 2019 war sowohl äußerst ungewöhnlich als auch extrem in mehrfacher Hinsicht“, stellt der Kreisbeauftragte der Pilzsachverständigen des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt, Bernd Rudolph, in seiner Jahresbilanz fest. „Nur selten haben wir als regionale Pilzberater und die vielen Sucher in den vergangenen Jahrzehnten solch ein Pilzjahr erlebt.“ Dabei weist er auf den Pilzreichtum in Thüringen hin: „Nach aktuellen Kartierungsergebnissen beträgt die Gesamtzahl der bisher in Thüringen nachgewiesenen Pilzarten 4400. Das sind erfreulicherweise sehr viele, wenn man bedenkt, dass die Gesamtzahl in Europa auf ca. 6000 geschätzt wird.“

Lange Zeit verlief das Pilzjahr 2019 aufgrund der mangelnden Niederschläge sehr enttäuschend – ehe es zu einer wahren Explosion des Pilzwachstums kam. Nach extremer Trockenheit ließ der erste ergiebige Regen Anfang September die Pilze in Hülle und Fülle sprießen. Somit stieg natürlich auch die Bedeutung der Pilzberater für die begeisterten Sammler und in kürzester Zeit waren die vielen Ortsbeauftragten der Pilzberatungsstellen direkt gefragt. Glücklicherweise haben die Pilzsachverständigen im



Sie präsentieren spannende Funde in Hoheneiche: Harald Waldspäniger mit der Gelben Lohblüte (Schleimpilz) an einem Fichtenzapfen, Ariane Werner mit einem Riesenschirmpilz, Stefan Born mit der Breitblättrigen Glucke sowie Bernd Rudolph, Barbara Nikelski und Ursel Scholz mit Riesenbovisten. (Foto: Martin Modes)

Jahr 2019 zwei neue Mitglieder, Claudia Hämmerling und Sandra Hauelsen, zur Verstärkung erhalten.

Insgesamt hatten die Pilzsachverständigen innerhalb kürzester Zeit mehr Beratungen als im gesamten Jahr 2018. „Da fällt die diesjährige Bilanz mit 706 Beratungen und 1355 Bestimmungen bedeutend besser aus als im Vorjahr, insgesamt lag das Pilzjahr aber unter dem Durchschnitt“, berichtet Rudolph.

Sorgen bereiten den Pilzberatern die Zahl der Vergiftungen – drei

Pilzvergiftungen mit vier erkrankten Erwachsenen und drei Vergiftungsverdachtsfälle bei Kindern. „Glücklicherweise gab es keine schweren Vergiftungen“, sind die Pilzberater erleichtert. „Das zeigt die große Bedeutung der Pilzaufklärung für die Gesundheitsfürsorge.“

Zum Jahresprogramm gehören auch 2020 wieder klassische Vorträge, Exkursionen und Ausstellungen. Die meisten Besucher 2019 gab es beim OBI in Schwarza mit 400 Besuchern und 250 verschiedene Pilzarten.

Neue Termine

Behindertenbeauftragter

Saalfeld. Der kommunale Beauftragte für Menschen mit Behinderung, Christian Tschesch, bietet neue Termine für seinen Sprechtag an: 10. und 24. März, 7. und 28. April, 12. und 26. Mai, 23. Juni sowie am 14. Juli. Die Sprechzeit beginnt jeweils um 13 Uhr im Saalfelder Schloss (Beratungsraum KFZ-Zulassung). Terminvereinbarung telefonisch über Fr. Wunder 036 71/8 23-590.

Kulturförderung

Bis 31. März beantragen

Saalfeld. Der Landkreis bezuschusst auch in diesem Jahr kulturelle Projekte und künstlerische Anleitung, zum Beispiel für Chöre. Antragsschluss ist der 31. März 2020. Die Vergabe erfolgt nach Beschluss des Ausschusses für Kultur- und Bildung.

Die notwendigen Formulare sowie die für die Beantragung und Abrechnung geltende Richtlinie können im Internet unter www.kreis-slf.de > Kultur und Tourismus > Kulturförderung heruntergeladen werden.

Für weitere Fragen steht Susanne Spindler, Presse- und Kulturamt, Telefon 036 71/8 23-207, zur Verfügung.

Gratulation zum Literaturpreis

Erich-Fried-Preis für Steffen Mensching

Rudolstadt. Landrat Marko Wolfram hat dem Rudolstädter Theaterintendant und Autor Steffen Mensching zur Auszeichnung mit dem Erich-Fried-Preis 2019 gratuliert. Mensching hatte den Preis am 1. Dezember in Wien für seinen Roman „Schermanns Augen“ bekommen. „Ich bin stolz, dass wir einen so hochkarätigen Autor hier bei uns im Landkreis haben und kann jedem dieses Buch nur wärmstens empfehlen“, sagte Wolfram am Dienstag beim Besuch im Theater Rudolstadt.

Zwölf Jahre hat Mensching an dem Roman gearbeitet. Katrin Hillgruber vom Berliner Tagesspiegel bezeichnete „Schermanns Augen“ in einer Rezension Anfang vergangenen Jahres als „den wichtigsten deutschen Roman dieses Jahres“. Menschings Werk sei „ein wahres Kraftwerk der Geschichte und der Geschichten“.

Der Erich-Fried-Preis wird vom



österreichischen Bundeskanzleramt gestiftet und von der Internationalen Erich Fried Gesellschaft vergeben. Die Preisverleihung fand zum Festivalabschluss am 1. Dezember im Literaturhaus Wien statt.



Die Grüne Woche 2020 erwies sich auch in diesem Jahr wieder als attraktive Gelegenheit, regionale Produkte aus dem Landkreis Saalfeld-Rudolstadt einem großen Publikum vorzustellen. Die Landfleischerei Lindig (Bild oben) war ebenso vertreten wie die Ankerstein GmbH Rudolstadt, die Herzgut Landmolkerei, „Ewigleben mit Genuss“ aus Bad Blankenburg, das Haflingergestüt Meura und die Cocktail-Mixer von „Tüt-Dir-Ein“ aus Rudolstadt. Für gute Stimmung sorgten wieder einmal der Olitätenkönig Siegwart Franke sowie das Campfire-Ensemble der Musikschule Rudolstadt unter der Leitung von Steffen Schlosser. Die Gitarristen sorgten mit ihren zwei Auftritten am Dienstag mit rockiger Gitarrenmusik und modernen Liedern für gelungene Unterhaltung der Messebesucher.

(Foto: Martin Modes)



Der Landrat informiert

Auf ein Neues!

Wieder hat ein spannendes und arbeitsreiches Jahr begonnen. Im Festkalender starten wir mit dem 300. Jahrestag der Weihe der Saalfelder Schlosskapelle. Vom 7. bis zum 9. Februar hat der Verein Schlosskapelle Saalfeld e.V. ein interessantes Programm zusammengestellt. Details lesen Sie auf unserer Titelseite und ich lade Sie herzlich ein.

Einen runden Geburtstag feiert außerdem unser Freistaat Thüringen, der 1920 durch den Zusammenschluss von sieben Kleinstaaten gegründet wurde, darunter Sachsen-Meiningen, zu dem Saalfeld gehörte und Schwarzburg-Rudolstadt. Am 1. Mai 2020 gibt es dazu in Weimar einen Festakt des Thüringer Landtags und ein großes Bürgerfest mit Musik und Infoständen. Am 3. Oktober jährt sich der Tag der Deutschen Einheit bereits zum 30. Mal. Sicher wird es dazu wieder Gelegenheit geben, mit unseren deutschen und europäischen Partnerlandkreisen diesen Anlass zu würdigen.

Zudem jährt sich zum 75. Mal

der Tag der Befreiung des KZ-Außenlagers Laura in Schmiedebach. Am 13. April, Ostermontag, erwarten wir zur Gedenkveranstaltung eine größere Delegation aus Frankreich.

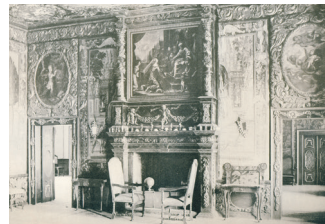
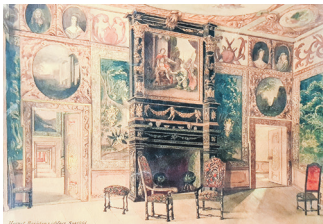
Haushalt abarbeiten

Wir sind dieses Jahr in der günstigen Lage, zügig mit der Umsetzung des Haushaltes beginnen zu können. Der Kreistag hat das Budget im Dezember beschlossen, die Genehmigung des Landesverwaltungsamtes liegt vor. Dank des guten Zusammenwirkens von Kreistag und Verwaltung und steigender Steuereinnahmen konnten wir die Kreisumlage erstmals seit Jahren senken und damit den Städten und Gemeinden etwas mehr eigenen Gestaltungsspielraum eröffnen. Ich habe den Haushalt – und vor allem den Vermögenshaushalt – immer als regionales Konjunkturprogramm bezeichnet. Aufträge für Investitionen in Kreisstraßen und Schulgebäude haben zum ganz überwiegenden Teil Betriebe aus dem Landkreis oder der Region bekommen. Allerdings wird es

immer schwieriger, für bestimmte Arbeiten überhaupt Angebote zu bekommen. So stehen die Investitionen leider inzwischen unter dem Vorbehalt, ob sich jemand findet, der das Geld verbaut. Ich bin aber zuversichtlich, dass wir die geplanten knapp fünf Millionen Euro für Schulen und knapp drei Millionen Euro für Straßenbau tatsächlich umsetzen werden. Hier hilft die frühe Genehmigung des Haushaltes. Denn je früher wir ausschreiben können, desto höher ist die Wahrscheinlichkeit, dass die Auftragsbücher der Firmen noch nicht ganz voll sind. Größter Einzelposten bei der Bildung ist der Erweiterungsbau an der Ganztagschule Heinrich-Heine in Uhlstädt mit 1,9 Millionen Euro. Der Förderbescheid des Infrastrukturministeriums über 1,5 Millionen Euro ist kurz vor Weihnachten im Landratsamt eingetroffen. Einen Zuschuss über eine halbe Million Euro vom Land haben wir für den Fahrstuhl am Schulzentrum in Kaulsdorf bekommen. Damit wird ein weiterer großer Schulstandort barrierefrei nutzbar gemacht.



Größte Einzelmaßnahme bei der Sanierung und dem Ausbau von Kreisstraßen ist der zweite Bauabschnitt an der K166 Leutenberg-Steinsdorf. Für den Bevölkerungsschutz werden wiederum 1,6 Millionen Euro für neue Fahrzeuge und Ausrüstung geplant. Hier haben wir die Erfahrung gemacht, dass für die Beschaffung neuer Technik ein erheblicher Vorlauf bei den Herstellern nötig ist. So hat der Vergabeausschuss am Mittwoch vor zwei Wochen bereits dem Auftrag für ein Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug für die Feuerwehr Bad Blankenburg für mehr als 500.000 Euro zugestimmt – Lieferung 2021.



Wie man das Saalfelder Schloss heute nicht mehr kennt: Der nördliche (li.) und der südliche (re.) Audienzsaal – erhalten nur in einem Bild und einer Fotografie.
Repros: Stadtmuseum Saalfeld

Rudolstädter Heimatheft startet

66. Jahrgang im 1. Heft auch mit Schloss Saalfeld

Saalfeld. „Im August 2019 gelang dem Stadtmuseum Saalfeld eine bedeutende Erweiterung seiner Sammlungen. Auf einer Kunstauktion in Plauen konnte das Museum ein Gemälde ersteigern, das eine Innenansicht des Saalfelder Residenzschlusses vor dessen Umgestaltung zum Landratsamt 1919/20 zeigt“, schreibt der Leiter des Saalfelder Stadtmuseums, Dr. Dirk Henning, zur Einleitung seines Artikels „Audienz beim Herzog“ im neuen Rudolstädter Heimatheft 1/2 2020. Damit startet die in Thüringen einmalige Geschichtspublikation in das neue Jahr und den 66. Jahrgang auch mit einem Thema, das Bezug zum

Jubiläum „300 Jahre Saalfelder Schlosskapelle“ hat. Bedeutende Persönlichkeiten und ihr Wirken oder der Bezug zur Region werden in Artikeln von Dr. Peter Lange und Jürgen Tauchen über den Naturforscher Alexander von Humboldt und den Herzoglichen Kirchenmusikdirektor Wilhelm Köhler aufgegriffen.

Das Heimatheft kann zum Preis von 3,50 Euro im Buchhandel des Landkreises oder beim Presse- und Kulturamt des Landratsamtes, kultur@kreis-slf.de, 03671/823-210 erworben werden. Möglich ist auch der Bezug im Abo. Auch viele ältere Hefte bis zum Jahr 1992 sind dort noch erhältlich.

Trio Firlefanzen mit Bestnote

Musikschulen bei „Jugend musiziert“ erfolgreich

Saalfeld/Rudolstadt/Greiz. Schülerinnen und Schüler der Kreis Musikschule Saalfeld-Rudolstadt haben am 18./19. Januar beim Regionalauscheid des Musikwettbewerbes „Jugend musiziert“ in Greiz glänzt.

Das Ensemble Firlefanzen von der Musikschule Saalfeld erhielt einen 1. Preis in der Kategorie Offene Kammermusik mit der maximalen Punktzahl von 25 Punkten und einer Weiterleitung zum Landeswettbewerb in Sondershausen. Zum Ensemble gehören: Mathilda Bauer (11)/Blockflöte, Violine; Cara Roschka(11)/Violoncello, Kontrabass und Hannah Roschka (13)/Klavier, Cembalo. Ensembleleiterin ist Claudia Firl-Marculescu.

Mathilda Bauer holte zudem einen 1. Preis mit 21 Punkten mit dem Klavier. Unterrichtet wird sie in diesem Instrument von Lehrerin Mayuko Kamishiraishi. Ebenfalls am Klavier erhielt Tino Krosch 20 Punkte und einen 2. Preis. Seine Lehrerin ist Anja Fischer. Jannik Ole Schilling wurde beim Schlagzeug mit dem 1. Preis und 21. Punkten ausge-

zeichnet. Er ist Schüler von Sabine Dressel.

Einen 2. Preis und 20 Wertungspunkte erhielt die elfjährige Sophie Kemptner von der Musikschule Rudolstadt am Klavier. Mit einem 1. Preis und 24 Punkten und damit ebenfalls einer Weiterleitung zum Landeswettbewerb wurde Nico Lahann in der Kategorie „Gitarre Pop“ bewertet. Er erhält an der Musikschule Rudolstadt Gitarrenunterricht bei Armin Freywald. Begleitet wurde er bei zwei Stücken vom Bassisten Milo Pape. Beide spielen bei Lehrer Harald Wittenberg auch in der Combo der Musikschule zusammen.

Der Landeswettbewerb findet vom 20. bis 22. März in Sondershausen statt.

An der Kreis Musikschule Saalfeld-Rudolstadt mit den beiden Standorten in Saalfeld und Rudolstadt werden rund 1.200 Schülerinnen und Schüler von 28 hauptamtlichen Lehrerinnen und Lehrern und 31 Honorarkräften unterrichtet. Leiterin in Saalfeld ist Jana Bauer, in Rudolstadt Brigitte Uch.



Amtliche Bekanntmachungen

Beschlüsse des Kreistages des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt Wahlperiode 2019-2024

Beschluss der 5. Sitzung des Kreistages des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt vom 28.01.2020

Beschluss-Nr. 50-05/20

Genehmigung der Niederschrift der 4. Sitzung des Kreistages vom 10.12.2019
Gemäß § 26 Abs. 5 der Geschäftsordnung für den Kreistag des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt in der Neufassung vom 01.10.2019 wird die Niederschrift über die 4. Sitzung des Kreistages des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt vom 10.12.2019, öffentlicher Teil, durch Beschluss genehmigt.

Beschluss der 4. Sitzung des Kreistages des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt vom 10.12.2019

Beschluss des Kreistages 37-04/19

Ergänzungswahl eines sachkundigen Mitgliedes in den Verwaltungsrat der Kreissparkasse Saalfeld-Rudolstadt

Der Kreistag des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt wählt gemäß § 11 Thüringer Sparkassengesetz
Herrn Thomas Benninghaus
als sachkundiges Mitglied in den Verwaltungsrat der Kreissparkasse Saalfeld-Rudolstadt.

Beschluss des Kreistages 38-04/19

Haushaltssatzung des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt für das Haushaltsjahr 2020, samt Anlagen

Der Kreistag Saalfeld-Rudolstadt beschließt die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan nebst Anlagen für das Haushaltsjahr 2020.

Beschluss des Kreistages 39-04/19

Finanzplan des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt für das Haushaltsjahr 2020

Der Kreistag Saalfeld-Rudolstadt beschließt:

Der Finanzplan 2020 wird in der vorliegenden Fassung bestätigt.

Beschluss des Kreistages 40-04/19

Feststellung der Jahresrechnung 2017 des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt

Der Kreistag des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt beschließt:

Die Jahresrechnung 2017 des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt wird gemäß Anlage 1 zum Schlussbericht über die örtliche Prüfung festgestellt.

Beschluss des Kreistages 41-04/19

Entlastung des Landrates und der Beigeordneten für das Haushaltsjahr 2017

Der Kreistag des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt beschließt:

Dem Landrat des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt und den Beigeordneten, soweit diese den Landrat vertreten haben, wird für das Haushaltsjahr 2017 Entlastung erteilt.

Beschluss des Kreistages 42-04/19

Erste Satzung zur Änderung der Benutzungssatzung der Kreismusikschule des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt vom 21.07.2011

Der Kreistag des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt beschließt die „Erste Satzung zur Änderung der Benutzungssatzung der Kreismusikschule des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt“ vom 21.07.2011 gemäß der Anlage.

Damit ist der Beschluss des Kreistages Nr. 144-15/11 vom 05.07.2011 geändert.

Beschluss des Kreistages 43-04/19

Dritte Satzung zur Änderung der Gebührensatzung der Kreismusikschule des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt sowie des Gebührenverzeichnisses zur Gebührensatzung vom 21.07.2011

Der Kreistag des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt beschließt die „Dritte Satzung zur Änderung der Gebührensatzung der Kreismusikschule des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt“ sowie das Gebührenverzeichnis zur Gebührensatzung vom 21.07.2011 gemäß der Anlage.

Damit sind die Beschlüsse des Kreistages Nr. 145-15/11 vom 05.07.2011, Nr. 288-34/14 vom 11.03.2014 und Nr. 304-32/14 vom 29.04.2014 geändert.

Impressum

Herausgeber: Landkreis Saalfeld-Rudolstadt,
vertreten durch Landrat Marko Wolfram, Schloßstraße 24, 07318 Saalfeld/Saale
Stadt Bad Blankenburg, vertreten durch Bürgermeister Mike George,
Markt 1, 07422 Bad Blankenburg
Stadt Rudolstadt, vertreten durch Bürgermeister Jörg Reichl,
Markt 7, 07407 Rudolstadt
Stadt Saalfeld/Saale, vertreten durch Bürgermeister Dr. Steffen Kania,
Markt 1, 07318 Saalfeld/Saale

Gedruckte Auflage: 4.000 Exemplare

Das Amtsblatt erscheint in der Regel 14-tägig donnerstags und wird an zentralen Verteilstellen in den Kommunen des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt zur kostenlosen Mitnahme ausgelegt. Das Amtsblatt wird außerdem digital als PDF zur Verfügung gestellt. Die PDF und die Übersicht über die zentralen Auslagestellen kann unter folgenden Internetadressen abgerufen werden: www.kreis-slf.de | www.saalfeld.de | www.rudolstadt.de | www.bad-blankenbourg.de

Das Amtsblatt kann im Einzelbezug oder im Abonnement zum Preis 6,00 € inkl. Versand und MwSt. bezogen werden bei: wgv Schleiz GmbH, Geraer Straße 12, 07907 Schleiz. Die Bestellung kann auch per Mail unter c.diezel@wgvschleiz.de erfolgen. (Es wird nach der Datenschutz-Grundverordnung der EU (DSGVO) gearbeitet. Nachzulesen unter <https://wgvschleiz.de/impressum.html>)

Über das neue Amtsblatt des Landkreises und der Städte am Saalebogen informiert der Newsletter der Stadt Saalfeld/Saale. Anmeldung zum Newsletter unter <https://www.saalfeld.de/Stadt/Aktuelles/Amtsblatt/>

Layout und Druck: wgv Schleiz GmbH, Geraer Straße 12, 07907 Schleiz in

Zusammenarbeit mit Wicher Druck, Gera.

Verantwortlich für die Verteilung an die öffentlichen Auslagestellen: wgv Schleiz GmbH, Geraer Straße 12, 07907 Schleiz **Kontakt zur Redaktion:**

Redaktion Landkreis Saalfeld-Rudolstadt: Presse- und Kulturamt,
036 71/8 23-209, presse@kreis-slf.de

Redaktion Stadt Saalfeld/Saale: Kommunikation und Marketing,
036 71/5 98-205, presse@stadt-saalfeld.de

Redaktion Stadt Rudolstadt: Presse- und Öffentlichkeitsarbeit,
036 72/4 86-102, presse@rudolstadt.de

Redaktion Stadt Bad Blankenburg: Hauptamt,
03 67 41/37 13, stadt@bad-blankenbourg.de

Redaktionsschluss in der Regel 14 Tage vor Erscheinen des Amtsblattes.

Für die sachliche Richtigkeit von Informationen der Kommunen, Zweckverbände oder sonstiger öffentlicher Institutionen und weiterer Verbände zeichnen diese selbst verantwortlich.

Für unverlangt eingereichte Manuskripte übernehmen der Verlag und die Redaktion keine Verantwortung. Für Schäden, die durch Druckfehler, fehlerhafte oder unterbliebene Einträge entstehen, wird nicht gehaftet. Nachdruck, Abdruck, fotomechanische Wiedergabe und jedwede elektronische Nutzung oder Vervielfältigung ist nur mit Genehmigung gestattet. Davon unberücksichtigt bleibt der Ausdruck der pdf-Ausgabe oder das Kopieren für persönliche Zwecke.

Die nächste Ausgabe des Amtsblattes erscheint voraussichtlich am 20.02.2020.



Beschluss des Kreistages 44-04/19

Vereinbarung zur gemeinsamen Umsetzung von Maßnahmen und Angeboten nach § 11 SGB VIII Stadt Rudolstadt

Der Kreistag Saalfeld-Rudolstadt beschließt die novellierte Vereinbarung zur gemeinsamen Umsetzung von Maßnahmen und Angeboten nach § 11 SGB VIII mit der Stadt Rudolstadt

Beschluss des Kreistages 45-04/19

Vereinbarung zur gemeinsamen Umsetzung von Maßnahmen und Angeboten nach § 11 SGB VIII Stadt Saalfeld

Der Kreistag Saalfeld-Rudolstadt beschließt die novellierte Vereinbarung zur gemeinsamen Umsetzung von Maßnahmen und Angeboten nach § 11 SGB VIII mit der Stadt Saalfeld.

Beschluss des Kreistages 46-04/19

Weiterführung der „Partnerschaft für Demokratie“ im Landkreis Saalfeld-Rudolstadt

Der Kreistag Saalfeld-Rudolstadt beschließt die Weiterführung der „Partnerschaft für Demokratie“ im Landkreis Saalfeld-Rudolstadt im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ in Verbindung mit dem Thüringer Landesprogramm „Förderung von Maßnahmen zur Umsetzung des Thüringer Landesprogramms für Demokratie, Toleranz und Weltoffenheit“ für den Zeitraum 2020 bis 2024.

Beschluss des Kreistages 47-04/19

Beitritt zum Saaleradweg e. V.

Der Kreistag des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt beschließt den Beitritt des Landkreises zum Saaleradweg e.V. mit Wirkung ab dem 1. Januar 2020.

Beschluss des Kreistages 48-04/19

Antrag Fraktion CDU Neue Strukturierung Schlösserstiftung

Der Kreistag des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt fordert den Standort Rudolstadt als Thüringer Sitz der neuen Schlösserstiftung einzurichten.

Der Landrat des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt wird beauftragt, sich aktiv für den Sitz der Schlösserstiftung am Standort Rudolstadt einzusetzen.

Die beschlossenen Anlagen der Beschlüsse können im Internet auf der Seite www.kreis-slf.de, Rubrik Kreistag, Sitzung des jeweiligen Gremiums oder nach Rücksprache im Büro des Kreistages eingesehen werden.

Beschlüsse des Ausschusses für Bau und Vergabe (AfB/V) des Kreistages des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt Wahlperiode 2019-2024

6. Sitzung des Ausschusses für Bau und Vergabe (AfB/V) am 22.01.2020

Beschluss V-29-06/20

Genehmigung der Niederschrift der 5. Sitzung des Ausschusses für Bau und Vergabe des Kreistages des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt vom 11.12.2019, öffentlicher Teil

Der Ausschuss für Bau und Vergabe des Kreistages des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt beschließt:

Gemäß § 26 Abs. 5 der Geschäftsordnung für den Kreistag i. d. F. vom 1. Oktober 2019 wird die Niederschrift über die 5. Sitzung des Ausschusses für Bau und Vergabe des Kreistages des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt vom 11.12.2019, öffentlicher Teil, genehmigt.

5. Sitzung des Ausschusses für Bau und Vergabe (AfB/V) am 11.12.2019

Beschluss V-23-05/19

Öffentliche Ausschreibung - LKSLF 048/19

Herstellung des gemeinsamen Amtsblattes des Landkreises Saal-

feld-Rudolstadt und der Städte Saalfeld, Rudolstadt und Bad Blankenburg

Der Ausschuss für Bau und Vergabe des Kreistages des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt beschließt, den Zuschlag für die Herstellung eines gemeinsamen Amtsblattes des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt und der Städte Saalfeld, Rudolstadt und Bad Blankenburg im Ergebnis der Öffentlichen Ausschreibung LKSLF 048/19 an den nach Prüfung der vorliegenden Angebote wirtschaftlichsten Bieter – die Firma

wgv Schleiz GmbH, Geraer Straße 12, 07907 Schleiz

Angebotssumme (inkl. 7% USt., 2% Skonto): 91,86 € = Durchschnittsseitenpreis zu vergeben.

Beschluss V-24-05/19

Sanierung der Kreisstraße K 116 Leutnitz-Solsdorf, vom Abzweig Thälendorf in Richtung Solsdorf (ca. 425 m)

Vergabe von Planungsleistungen

Der Ausschuss für Bau und Vergabe des Kreistages des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt beschließt die

Vergabe von Planungsleistungen für die Sanierung der Kreisstraße K 116, vom Abzweig Thälendorf in Richtung Solsdorf an das Planungsbüro IWST – Ingenieurbüro für Wasserwirtschaft, Straßen- und Tiefbau GmbH Gustav-Weißkopf-Straße 3, 99092 Erfurt.

Beschluss V-25-05/19

Sanierung der Kreisstraße K 163 nach Roda, Teilabschnitt von ca. 640 m bis Ende der Ausbaustrecke 1. Bauabschnitt

Vergabe von Planungsleistungen

Der Ausschuss für Bau und Vergabe des Kreistages des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt beschließt die Vergabe von Planungsleistungen für die Sanierung der Kreisstraße K 163 nach Roda auf einem Teilabschnitt von ca. 640 m bis zum Ende der Ausbaustrecke des 1. Bauabschnitt an das Planungsbüro Wohlfarth GmbH, Probstzellaer Straße 16 b, 98743 Gräfenthal.

Beschluss V-26-05/19

Grundhafter Ausbau der Kreisstraße K 128 Fröbitz-Cordobang, Teilabschnitt von ca. 480 m bis Ortseingang Cordobang

Vergabe von Planungsleistungen

Der Ausschuss für Bau und Vergabe des Kreistages des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt beschließt die Vergabe von Planungsleistungen für den grundhaften Ausbau der Kreisstraße K 128, Fröbitz-Cordobang, auf einem Teilabschnitt von ca. 480 m bis zum Ortseingang Cordobang an das Planungsbüro IWST – Ingenieurbüro für Wasserwirtschaft, Straßen- und Tiefbau GmbH Gustav-Weißkopf-Straße 3, 99092 Erfurt.

Beschluss V-27-05/19

Kreisstraße K178 Königsthal, Ersatzneubau Stützwand

Vergabe von Planungsleistungen

Der Ausschuss für Bau und Vergabe des Kreistages des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt beschließt die Vergabe von Planungsleistungen für den Ersatzneubau einer Stützwand an der Kreisstraße K 178, Ortslage Königsthal bei Hausnummer 12 an das Planungsbüro Wohlfarth GmbH, Probstzellaer Straße 16 b, 98743 Gräfenthal.

Beschluss V-28-05/19

Grundhafter Ausbau der Kreisstraße K 161 Großgeschwenda-Schlaga, Teilabschnitt von Einfahrt Firma Protec bis Abzweig Schlaga (ca. 470 m)

Vergabe von Planungsleistungen

Der Ausschuss für Bau und Vergabe des Kreistages des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt beschließt die Vergabe von Planungsleistungen für den grundhaften Ausbau der Kreisstraße K 161, Großgeschwenda-Schlaga auf einem Teilabschnitt von ca. 470 m von der Einfahrt zur Firma Protec bis zum Abzweig in die Ortslage Schlaga an das Planungsbüro Wohlfarth GmbH, Probstzellaer Straße 16 b, 98743 Gräfenthal.

Mit Abschluss des Vertrages sind die Gründe für die Geheimhaltung weggefallen, so dass die Beschlüsse ortsüblich bekannt zu machen sind.



Bei uns gibt's fast alles.
Nur keinen Schichtdienst.

Landkreis
Saalfeld-Rudolstadt



Untersuchungen und Begutachtungen von Beamten, unterschiedliche Amtshilfersuche, Verhütung übertragbarer Krankheiten – das Spektrum dieser Herausforderung ist ungemein vielseitig. Und auch bei der Hygieneüberwachung medizinischer Einrichtungen, bei medizinischen Problemen und in der Rufbereitschaft brauchen wir engagierte Köpfe – eben Menschen wie Sie. Verstärken Sie deshalb das Gesundheitsamt des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt als

(Angehende/-r) Amtsärztin/Amtsarzt
unbefristet • 40 Std./Woche • auch in Teilzeit möglich

Ihr Profil – so finden wir zusammen

- Möglichst abgeschlossene Facharztausbildung oder Gebietsbezeichnung sowie die Bereitschaft, sich zur/zum Amtsärztin/-arzt fortzubilden
- Einschlägige Kenntnisse in den Aufgaben dieser Position
- Führungs- und soziale Kompetenz
- Führerschein der Klasse B und ein eigenes Kfz, das Sie auch dienstlich nutzen würden (wenn wir Ihnen mal keinen Dienst-Pkw stellen können)

Unser Angebot – für Ihre Kompetenz

- Ein Entgelt, das sich sehen lassen kann: gemäß Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) in der Entgeltgruppe 14 bzw. 15 mit Stufenanerkennung, je nach vorliegender Qualifikation, sowie alternativ bei Vorliegen der beamtenrechtlichen Voraussetzungen auch die Möglichkeit der Übernahme in das Beamtenverhältnis
- Die Zahlung einer Facharztzulage, sofern die Voraussetzungen erfüllt sind
- Die Förderung zur Fortbildung zur/zum Amtsärztin/-arzt sowie die Übernahme einer Leitungsfunktion
- Die Nutzung von Dienst-Pkw und ein Jobticket
- Familienfreundliche Arbeitszeiten durch einen komfortablen Gleitzeitrahmen
- Hilfe und Unterstützung bei der Suche nach Wohnraum und Kindergartenplätzen
- Betriebliches Gesundheitsmanagement, Gesundheitskurse und Massagen

Kurzum: Ein geregelter neues Wirkungsfeld in einer aktiven Stadt mit günstigem Wohnraum, ganz nah am Thüringer Meer, mit einzigartigen Sehenswürdigkeiten sowie vielen Rad- und Wanderwegen, die Lust auf mehr Natur und fürstliche Erlebniswelten machen.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter:
www.kreis-slf.de/landratsamt/

Ihr Interesse ist geweckt? Frau Dr. med. Böhm ist gerne für Ihre Fragen via +49 3671 823-674 oder gesundheitsamt@kreis-slf.de da – wir freuen uns auf Ihre Bewerbung (postalisch oder elektronisch) und auf den Kontakt mit Ihnen.

bewerbung@kreis-slf.de (Betreff: Bewerbung 2019_005 Fachärztin/Facharzt im öffentlichen Gesundheitswesen)

Landratsamt Saalfeld-Rudolstadt
Personal- und Organisationsamt
Schloßstraße 24, 07318 Saalfeld

– Ende des amtlichen Teil –

Kreishaushalt 2020 ist in Kraft

Genehmigung liegt vor, Veröffentlichung ist erfolgt

Saalfeld. Das Landesverwaltungsamt hat den Kreishaushalt des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt für 2020 genehmigt. Die Satzung wurde im Amtsblatt vom 23. Januar veröffentlicht. „Der Haushalt ist jetzt rechtskräftig und mit den Ausschreibungen können wir zügig beginnen“, so Landrat Marko Wolfram.

Der Etat für 2020 hat ein Volumen von gut 177 Mio. Euro, davon 37 Mio. Euro im Vermögenshaushalt für Investitionen. 21 Mio. sind für den Breitbandausbau reserviert, 4,8 Mio. Euro für Schulen, wie die Erweiterung der Ganztagschule Uhlstädt mit 1,9 Mio. Euro. 2,9 Mio. Euro fließen in den Bau der Kreisstraßen.



Den Ersatzneubau der Kurparkbrücke in Bad Blankenburg unterstützt der Landkreis mit 25.000 Euro. Über den Zuwendungsbescheid, den Landrat Marko Wolfram (re.) übergab, freuen sich die Vorsitzende des Kurstadt-Vereins-Bad Blankenburg, Heike Töpfer, und Schatzmeister Klaus Bochhammer (Mitte) und Bürgermeister Mike George (li). (Foto: Peter Laham)

Familienfest des ERG am 21. Feb.

Das Erasmus-Reinhold-Gymnasium lädt herzlich ein

Saalfeld. Am Freitag, 21. Februar, feiert das ERG zwischen 14:30 Uhr und 18:30 Uhr sein alljährliches Familienfest. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Neben der Vorstellung von Unterrichtsfächern und Arbeitsgemeinschaften werden an diesem Tag ein kleines Kulturprogramm mit Chor, Bigband und Solisten, ein Theater-

stück sowie Einblicke in Projekte, Schulpartnerschaften oder Klassenreisen angeboten.

Erstmals findet in diesem Jahr zugunsten der Partnerschule in Bolivien eine Tombola mit tollen Preisen statt.

Ein Highlight wird an diesem Tag auch das Volleyballturnier in der neuen Turnhalle sein.

Der Höhepunkt des Monats

Johanniter-Kita „Waldgeister“ im Saalfelder Schloss

Saalfeld. Im Kindergarten der Johanniter in Kirchhasel, in der Kita „Waldgeister“, haben sich die Erzieherinnen zum Ziel gesetzt, den Vorschulkindern jeden Monat einen besonderen Höhepunkt zu bieten. Am Mittwoch, 22. Januar, war es mal wieder soweit: Zusammen mit den Erzieherinnen Katrin und Antje besuchten sie das Saalfelder Schloss, das seit 100 Jahren Sitz des Landratsamtes ist. Anlass war der „Besuch des Ar-

beitsplatzes der Eltern“ – denn die Mutti eines der Kinder hatte den Besuch organisiert. Zu dem abenteuerlichen Besuch gehörte natürlich die Schlosskapelle und der Schlossturm. Am Konferenztisch des Landrates konnten die Kinder ihre „eigene Konferenz“ abhalten. Ein Höhepunkt war die Suche nach dem Schlossgespenst in den Kellerräumen des alten Gebäudes – für „Waldgeister“-Kinder eine besondere Freude.



Ein weiterer Blick ins Saalfelder Schloss: Diesmal in den Keller des ehemaligen Benediktinerklosters – wo die Waldgeisterkinder das Schlossgespenst gesucht haben. (Foto: Michelle Burckhardt)



Stadt Saalfeld/Saale

Amtliche Bekanntmachungen

Einladung zur 1. Sitzung des Ortsteilrates Wittgendorf am 25.02.2020

Am **Dienstag, den 25.02.2020** findet um **18:00 Uhr** im Feuerwehrhaus in Wittgendorf die 1. Ortsteilratssitzung im Jahr 2020 statt. Dazu lade ich Sie herzlich ein.

Die Tagesordnung wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Frank Biehl
Ortsteilbürgermeister

Baumschnitt im Februar und März

Im Februar und März werden im gesamten Stadtgebiet von Saalfeld wieder umfangreiche Baumschnittarbeiten durchgeführt. Dabei handelt es sich überwiegend um Maßnahmen zur Herstellung der Verkehrssicherheit wie z.B. Ausschritt von Totholz, Kronenpflegen und statisch begründete Einkürzung von Kronenteilen. Auch werden beispielsweise in der Grobstraße, dem Bergfriedgelände und Am Rabenhügel in Dittrichshütte veraltete Kronensicherungen erneuert. Auch in den Ortsteilen Knobelsdorf, Wittgendorf, Birkenheide und Dittersdorf finden Baumarbeiten statt.

Fällungen werden u. a. durchgeführt in der Friedhofstraße, im Schloß- und Dürrerpark, am Siechenbach, am Hang unterm Kitzerstein, dem Steilhang hinterm Festplatz Weidig, auf dem Bergfriedgelände und dem Friedhof Dittersdorf. Ersatzpflanzungen sind auf standortgerechten Flächen für den Herbst in Planung. Für Rückfragen steht Ihnen gerne die Stadtverwaltung Saalfeld/Saale, SG Grünflächen im Tiefbauamt, Herr Nagat unter 03671/598-336 zur Verfügung.

– Ende des amtlichen Teil –

Termine, Tipps und Informationen

Schnell sein lohnt sich!

Suchen Sie einen idyllischen, eindrucksvollen Ort für Ihre Trau Hochzeit, Geburtstagsfeier oder sonstige Veranstaltungen? Dann ist das Ensemble der Villa Bergfried genau das Richtige für Sie...

Folgender Termin steht für Sie zur Verfügung:

03.-04.07.2020 (letztes verfügbares Wochenende in 2020)

Für weitere Informationen steht Ihnen Yvonne Wittrien, 03671 598271 (liegen-schaften@stadt-saalfeld.de) zur Verfügung.

Thüringer Europafest am 9. Mai 2020 in Saalfeld auf dem Markt

Im Rahmen der Europawoche 2020 findet das diesjährige Thüringer Europafest in Saalfeld statt. Ein interessantes Bühnenprogramm mit Diskussionen, Musik und Tanz sowie ein buntes Kinderprogramm werden ebenso geboten wie Informationsstände zu aktuellen europapolitischen Fragen. Zahlreiche Vereine und Verbände präsentieren ihre Arbeit. Jugendliche können sich über Auslandsaufenthalte informieren.

Die Preisträger des Europäischen Schülerwettbewerbs werden geehrt. Am Diskussionstisch stellen sich Politiker dem Gespräch: Mitglieder der Landesregierung, Europaabgeordnete u. a. Europa kann begeistern, auch wenn die Probleme drücken. Das Europafest 2020 wird dies einmal mehr bestätigen. Veranstalter des Europafestes ist das Europäische Informations-Zentrum (EIZ) in Erfurt (www.eiz.thueringen.de) in Kooperation mit der Stadt Suhl. Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen.



Foto: TSK/Schröter

Termine Saalfelder Feengrotten & Tourismus GmbH

- Fr, 07.02.20 Atem- und Entspannungsreise mit Qigong | 18:00 Uhr | Heilstollen Feengrotten*
- Do, 08.02. – 13.02.20 Erlebnissführung „Taschenlampentour“ | 16:30 Uhr | Schaubergwerk Feengrotten*
- Fr, 14.02.20 Feenzauber zum Valentinstag mit der Bergbahnkönigin Sylvia Darko | 17:00 Uhr und 18:30 Uhr | Schaubergwerk Feengrotten *
- So, 23.02.20 Tag des offenen Heilstollens | 10:00 - 16:00 Uhr | Heilstollen Feengrotten*
- Fr, 28.02.20 Atem- und Entspannungsreise mit Qigong | 18:00 Uhr | Heilstollen Feengrotten*

*Anmeldung und weitere Informationen: Kundenservice Feengrotten, Tel. 03671-55040

Veranstaltungen der Bibliothek

Di, 11.02.20 10 Uhr „Unruhe im Märchenland“
Unsere Märchenreise führt uns heute in eine Stadt, in der wir uns etwas näher umsehen wollen. Hoch über den Bergen sehen wir ein prächtiges Schloss. Doch irgendetwas scheint hier nicht zu stimmen... Begleitet uns auf dieser rätselhaften Märchenreise...

Für Kinder ab 5 Jahren
Zweigbibliothek Gorndorf, A.-Schweitzer-Str. 13

Do, 13.02.20 10 Uhr **Spiel und Spaß am Vormittag** – die Kinderbibliothek lädt zu einem lustigen und spannenden Spielevormittag ein.

Das Spielen von Kinder- und Gesellschaftsspielen lässt nicht nur die Zeit wie im Flug vergehen, sondern macht auch noch viel Spaß! Deshalb lädt die Stadtbibliothek zu einem spannenden Spielevormittag mit Familien- und Würfelspielen,



Memory und vielem mehr ein ... Alle Kinder von 5 bis 10 Jahren sind herzlich zum Ausprobieren eingeladen. Gruppenanmeldungen leider nicht möglich! Kinderbibliothek Saalfeld, Markt 7 (Eingang Brudergasse)



Do, 13.02.20 19 Uhr **Abendveranstaltung**
Sieglinde Mörkel liest aus ihrem Buch „Tratsch von frieher un itze – uffgeschnappt zwischen Saale, Orla, Ilm und Roda in Mundart & Hochdeutsch“
Bibliothek Saalfeld, Markt 7 (Eingang Brudergasse)

Stadt- und Kreisbibliothek Saalfeld sagt Danke

Seit Jahren engagieren sich Saalfelderinnen und Saalfelder ehrenamtlich als Vorlesepaten in der Stadt- und Kreisbibliothek. Während des Jahrestreffens sprach Bibliotheksleiterin Ines Slomian den Ehrenamtlichen ihren Dank aus:



„Das Engagement, das die Paten hier zeigen ist bewundernswert.“ Einmal im Monat lesen die Paten Kindern in der Bibliothek aus verschiedenen Büchern vor. Wer Interesse hat, selbst Lesepate zu werden kann sich in der Stadt- und Kreisbibliothek Saalfeld melden.



LIVE
DAS PROGRAMM MIT DEM JAZZDANCE
INGO OSCHMANN
..:WUNDERBAR:..
ES IST JA SO!
STAND UP COMEDY | MAGIE | IMPROVISATION

Ingo gibt wie immer alles, denn alles kann, nichts muss, aber alles muss raus!
Kein anderer Comedykünstler schafft den Spagat zwischen Stand up Comedy, Improvisation und feiner Zauberei so gekonnt wie er und begeistert durch diese exklusive Mischung sein Publikum immer wieder mit Leichtigkeit. Dabei bleibt der Kleinkünstler (er ist nur 1,72 cm groß) immer über der Gürtellinie.

„**WUNDERBAR - Es ist ja so!**“ ist ein wortreicher, magischer Abend, der sein Publikum in kalten Zeiten mit einem warmen Herzen entlässt. Denn Ingo hat nicht nur sein ganz eigenes Genre erfunden, er verbreitet neben der Oschmann'schen „Wohlfühl-Unterhaltung“ noch eine Botschaft: „Lachen ohne Reue.“

06. März 2020 | 20 Uhr
MEININGER HOF

Infos & Tickets: Tel. 03671 35 95 90 | In allen bekannten Vorverkaufsstellen und unter www.meininger-hof.de



Mit der
Lammkeule
auf dem Weg
zum Himmel

FRANZISKA TROEGNER & JAECKI SCHWARZ
präsentieren Kriminalgeschichten von
ROALD DAHL

07. März 2020 | 20:00 Uhr
MEININGER HOF

Tickets unter:
Meininger Hof 03671 35 95 90 | Saalfeld-Information 03671 522 181
Reisebüros Lautenschläger sowie in allen
angeschlossenen Vorverkaufsstellen
www.meininger-hof.de